

Bewertungskriterien zur Projektarbeit

Inhaltsverzeichnis

1.	<u>BEWERTUNG DER PROJEKTARBEIT/JAHRESARBEIT</u>	<u>1</u>
2.	<u>BEWERTUNGSKRITERIEN UND ERLÄUTERUNG DURCH AUSGEWÄHLTE SCHWERPUNKTE</u>	<u>2</u>
3.	<u>BEWERTUNGSKRITERIEN MIT PUNKTVERTEILUNG</u>	<u>3</u>
4.	<u>KONSULTATIONSBERICHT FÜR SCHÜLER:INNEN</u>	<u>9</u>
5.	<u>ANTRAG ZUR GENEHMIGUNG EINES ZUSÄTZLICHEN FREIARBEITSTAGES.....</u>	<u>10</u>
6.	<u>PROTOKOLL ZUR PRÄSENTATION.....</u>	<u>11</u>
7.	<u>ZIELVEREINBARUNG ZUR PROJEKTARBEIT GEMÄß §47A THÜRSCHULO / JAHRESARBEIT</u>	<u>13</u>
8.	<u>MÖGLICHER BEWERTUNGSBOGEN FÜR KONSULTATIONEN FÜR FACHBETREUERINNEN.....</u>	<u>14</u>

1. Bewertung der Projektarbeit/Jahresarbeit

Bewertet werden:

- **der Arbeitsprozess und die schriftliche Dokumentation**, der sich im Wesentlichen aus den Konsultationsergebnissen zusammensetzt und der schriftlichen Dokumentation
- **das Ergebnis**
des Projektes, also das erstellte Produkt
- **die Präsentation**

jeweils mit Einzelnoten. Die erreichten Teilnoten sind mit der vereinbarten Wichtung (laut Zielvereinbarung) zur Gesamtnote zu verrechnen.

Für die Festlegung der Teilnoten gilt folgende Punkteverteilung:

▪ 90	–	100	= Note 1
▪ 75	–	89	= Note 2
▪ 60	–	74	= Note 3
▪ 45	–	59	= Note 4
▪ 28	–	44	= Note 5
▪ 0	–	27	= Note 6

Achtung – Hinweis für Lehrer:innen:

Es werden keine Korrekturen in der Dokumentation vorgenommen. Für die Bewertung empfehlen wir den Bewertungsbogen bzw. handschriftliche Bemerkungen oder Hinweise.

2. Bewertungskriterien und Erläuterung durch ausgewählte Schwerpunkte

Die folgenden Bewertungskriterien und zugeordneten Schwerpunkte sind beispielhaft zu verstehen. Je nach Gruppe, Thema und Schwerpunkt der Arbeit können andere und/oder weitere Bewertungsschwerpunkte herangezogen werden. Es ist Aufgabe der FachbetreuerInnen, die SchülerInnen entsprechend zu informieren. Diese Punkte sind als Hinweise zu verstehen, auf was die SchülerInnen während der Arbeit achten sollten.

Bewertungskriterien für den Prozess

Kriterien	Schwerpunkte
Planung	◦ Themenfindung ◦ eigene Denkansätze ◦ Kreativität ◦ selbstständige Teilzielsetzung ◦ Gliederung
Arbeitsweise	◦ Zielstrebigkeit ◦ Zielorientierung ◦ Umsetzung eigener Ideen ◦ Flexibilität ◦ Arbeitstechniken
Beschaffung und Verarbeitung von Informationen	◦ Auswertung / Aufbereitung ◦ Kulturtechniken
Kooperation / Kommunikation	◦ Eigenaktivität / Interesse ◦ Teamfähigkeit ◦ Eigeninitiative
Formalien	◦ Termineinhaltung ◦ Beteiligung an Konsultationen ◦ Sorgfalt ◦ schriftliche Aufzeichnungen ◦ Nachweisführung

Bewertungskriterien für die schriftliche Dokumentation

Kriterien	Schwerpunkte
Inhalt	◦ vollständige Lösung der Aufgabe ◦ bei Teamarbeit gemeinsame Einleitung und Zusammenfassung / Schlussfolgerung fachliche Richtigkeit ◦ Standpunktbildung ◦ Sprachliche Korrektheit (Verständlichkeit, Fachbegriffe, Orthografie/ Grammatik) ◦ Aufbau der Arbeit und Wichtung der Teile
Originalität	◦ Anschauung ◦ Praxisbezug ◦ Aussagekraft
Äußere Form	◦ Einhaltung der Gestaltungsvorschriften ◦ Struktur / Aufbau

- Quellennachweis, Bildnachweis

Daraus, dass die schriftliche Dokumentation eine Gemeinschaftsleistung der Gruppe ist (es wird nur **eine gemeinsame Arbeit** abgegeben!), die neben den verbindenden Teilen (wie Einleitung und Fazit sowie den Verzeichnissen) aus den Einzelbeiträgen der Gruppenmitglieder besteht, resultiert, dass einzelne Teile der Dokumentation durchaus unterschiedlich bewertet werden können:

◦ **Einheitliche Bewertung folgender Schwerpunkte:** ·

- Gliederung
- Einleitung / Zusammenfassung / Überleitung
- Quellen – und Literaturverzeichnis
- Formmerkmale

◦ **Individuelle Bewertung bei:** ·

- fachlicher Richtigkeit
- Originalität / Kreativität
- Rechtschreibung / Grammatik

Bewertungskriterien für die Präsentation

Kriterien	Schwerpunkte
fachliche Richtigkeit	◦ Vollständigkeit ◦ Verwendung von Fachbegriffen ◦ verstehendes Lesen ◦ Einbeziehung mathematischer Fähigkeiten ◦ Beachtung logischer Regeln
Aufbau	◦ Einstieg ◦ Gliederung / logische Abfolge ◦ Überleitung ◦ Schluss
Veranschaulichung	◦ Anschaulichkeit, z.B. durch Darstellen & Aufführen: ◦ Musikstück, Theaterstück, Rollenspiel, Video, PC-Präsentation ◦ Folien, Plakate, Collagen,
persönliches Auftreten	◦ Rhetorik ◦ persönliches Auftreten / sicheres Auftreten ◦ sprachliche Darstellung / Rhetorik ◦ Reaktion auf An -/ Nachfragen
eigenständiger Inhalt der Präsentation / Originalität	◦ Einschätzung der eigenen Arbeitsweise, Selbsteinschätzung, eigene Reflexion ◦ Bilden persönlicher Standpunkte ◦ Argumentation ◦ Vermittlung von Ergebnissen und Konsequenzen ◦ Begründen
Zeiteinhaltung	

3. Bewertungskriterien mit Punktverteilung

Die Punkteverteilung ist nur ein allgemeiner Vorschlag und kann von den Prüfenden, bei entsprechendem Bedarf (z.B. Einzelarbeit) geändert werden!

Formular für AE II

Schwerpunkte der Bewertung	maximale Punktzahl
<u>Arbeitsprozess und schriftliche Dokumentation</u>	
◦ Arbeitsprozess	
· Beteiligung an Konsultationen	5
· Eigeninitiative	5
· Erledigung von Aufträgen	5
· Planvolles Arbeiten	5
· Teamfähigkeit	5
· Selbsteinschätzung	5
· Übernahme von Verantwortung	5
· Faktenwissen	5
◦ Schriftliche Dokumentation	
· Gliederung/Inhaltsverzeichnis/logische Reihenfolge	5
· fachliche Richtigkeit (Fakten, Zusammenhänge, fächerübergreifende Aspekte, Thesen und Begründungen)	20
· Originalität und Kreativität (Anschauung, Techniken, Skizzen, Grafiken, Tabellen, Praxisbezug, Anlagen)	15
· Orthografie / Grammatik	5
· Zusammenfassung / Zusammenführen der Einzelarbeiten (Einleitung, logische Übergänge / Abfolge, Zusammenfassung/Fazit)	5
· Einhaltung äußerer Formmerkmale (Deckblatt, Schrift, Übersichtlichkeit, Quellenangaben)	5
· Nachweis der vielfältigen Nutzung von Informationsquellen	5
Summe:	100
Teilnote 1:	
Bewertungsprozente laut Vereinbarung:	
<u>Projektergebnis</u>	
◦ „Produkt“ Facharbeit (Buch, Zeitschrift, Unterrichtseinheit, etc.)	

· Inhaltsverzeichnis	10
· fachliche Richtigkeit (Fakten, Zusammenhänge, fächerübergreifende Aspekte)	60
· Originalität und Kreativität (Anschauung, Techniken, Skizzen, Grafiken, Tabellen, Praxisbezug, Anlagen)	20
· Orthografie / Grammatik	10
◦ „Produkt“ Bsp. gestaltetes Auto, Bank, Film	
· „Baugleichheit“ nach Plan	60
· Auswahl der Werkstoffe / Filmbearbeitung etc.	20
· Funktionstauglichkeit	20
Summe:	100
Teilnote 2:	
Bewertungsprozente laut Vereinbarung:	
4. Präsentation	
· fachliche Richtigkeit	20
· Aufbau (Einstieg, log. Aufbau, Überleitung, Schluss)	20
· Veranschaulichung (Folien, Plakate, Collagen,)	30
· persönliches Auftreten (Rhetorik, Reaktion auf Nachfragen, sicheres Auftreten)	10
· eigenständiger Inhalt der Präsentation / Originalität	15
· Zeiteinhaltung	5
Summe:	100
Teilnote 3:	
Bewertungsprozente laut Vereinbarung:	
Gesamtnote:	

Datum:

GESAMTNOTE:

Unterschriften:

Vorsitz Prüfungskommission

prüfend. Fachlehrer:in

Schriftführer:in

Formular für AE III

Thema der
Arbeit:

Schuljahr:

Klasse:

Name:

Vorname:

Fach 1:

Fach 2:

Fachbetreuer:in:

Schwerpunkte der Bewertung	erreichte Punktzahl je Fach		maximale Punktzahl je Fach
	1	2	
<u>1. Arbeitsprozess und Dokumentation</u>			
• Arbeitsprozess			
Beteiligung an Konsultationen			5
Eigeninitiative			5
Erledigung von Aufträgen			5
Planvolles Arbeiten			5
Teamfähigkeit			5
Selbsteinschätzung			5
Übernahme von Verantwortung			5
Faktenwissen			5
• Schriftliche Dokumentation			
Gliederung/Inhaltsverzeichnis/logische Reihenfolge			5
fachliche Richtigkeit (Fakten, Zusammenhänge, fächerübergreifende Aspekte)			20
Originalität und Kreativität (Anschauung, Techniken, Skizzen, Grafiken, Tabellen, Praxisbezug, Anlagen)			15
Orthografie / Grammatik			5
Zusammenfassung / Zusammenführen der Einzelarbeiten			5

Einhaltung äußerer Formmerkmale (Deckblatt, Schrift, Übersichtlichkeit, Quellenangaben)			5
Nachweis von vielfältiger Nutzung von Informationsquellen			5
Summen:			100
Teilnoten 1:			
Bewertungsprozente laut Vereinbarung:			
<u>2. Projektergebnis</u>			
• „Produkt“ Facharbeit (Buch, Zeitschrift etc.), Unterrichts-			
einheit etc.			
Inhaltsverzeichnis			10
fachliche Richtigkeit (Fakten, Zusammenhänge, fächerübergreifende Aspekte, Thesen und Begründungen)			60
Originalität und Kreativität (Anschauung, Techniken, Skizzen, Grafiken, Tabellen, Praxisbezug, Anlagen)			20
Orthografie / Grammatik			10
• „Produkt“ Bsp. gestaltetes Auto, Bank , Film			
„Baugleichheit“ nach Plan/ Nachvollziehbarkeit/Nachbaubarkeit			60
Auswahl der Werkstoffe/ Filmbearbeitung etc.			20
Funktionstauglichkeit			20
Summen:			100
Teilnoten 2:			
Bewertungsprozente laut Vereinbarung:			
<u>3. Präsentation</u>			
fachliche Richtigkeit			20
Aufbau (Einstieg, log. Aufbau, Überleitung, Schluss)			20
Veranschaulichung (Folien, Plakate, Collagen,)			30

persönliches Auftreten (Rhetorik, Reaktion auf Nachfragen, sicheres Auftreten)			10
eigenständiger Inhalt der Präsentation / Originalität			15
Zeiteinhaltung			5
Summen:			100
Teilnoten 3:			
Bewertungsprozente laut Vereinbarung:			

Datum:

GESAMTNOTE Fach 1:

GESAMTNOTE Fach 2:

Unterschriften:

.....
Vorsitz Prüfungskommission

.....
prüfend. Fachlehrer: in

.....
Schriftführer: in

4. Konsultationsbericht für Schüler:innen

Niederschrift meiner Konsultationen zur Projektarbeit / Jahresarbeit

Name: Vorname:

Konsultationstermin:

(vorher vom Schüler auszufüllen)

Meine Fragen, Probleme für die Konsultation:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

(vom Schüler auszufüllen)

Inhalt der Konsultation:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bemerkungen und Wertung des Betreuers:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

.....

Schüler:in

.....

Betreuer: in

.....

Eltern

5. Antrag zur Genehmigung eines zusätzlichen Freiarbeitstages

Der/Die Schüler / Schülerin

Stammgruppe

stellen hiermit den Antrag zur Genehmigung eines zusätzlichen Freiarbeitstages.

Thema der Projekt- Jahresarbeit:

.....
.....
.....

Termin für den zusätzlichen Freiarbeitstag:

Grund für den zusätzlichen Freiarbeitstag:

.....
.....
.....

Unterschriften

Betreuer:

Erziehungsberechtigter:

Möglicher Ausweichtermin:

Bearbeitungsvermerk

Der Antrag wird für den genehmigt / nicht genehmigt:

.....
Unterschrift Schulleitung

6. Protokoll zur Präsentation

PRÄSENTATION DER PROJEKTARBEIT/JAHRESFACHARBEIT - PROTOKOLL -

Datum: Uhrzeit: Uhr

Schüler/in:

Ort: Weimar Raum

Thema:

Fachprüfungskommission:

(Vorsitzende:r)

(Prüfer:in)

(Protokollführer:in)

Verlauf:

	Wichtung %			
Arbeitsprozess/Dokumentation				
Projektergebnis				
Präsentation				
Note				
Unterschriften:				
(Vorsitzende:r) (Prüfer:in) (Protokollführer:in)				

Gropiusstraße 1 & Sophienstiftsplatz 1, 99423 Weimar

Tel.-Nr. +49 3643 4681 1750

gropius@jenaplan-weimar.de

7. Zielvereinbarung zur Projektarbeit gemäß §47a ThürSchulO / Jahresarbeit

siehe Dokument „Zielvereinbarung Facharbeit“ bzw. Zielvereinbarung „Projektarbeit“ (Homepage)

